

## Die Landesgeschäftsstellen

### · Baden-Württemberg

Telefon: +49 711 9604960  
baden-wuerttemberg@bpa.de

### · Bayern

Telefon: +49 89 890448320  
bayern@bpa.de

### · Berlin

Telefon: +49 30 338475250  
berlin@bpa.de

### · Brandenburg

Telefon: +49 331 97923370  
brandenburg@bpa.de

### · Bremen/Bremerhaven

Telefon: +49 421 68544175  
bremen@bpa.de

### · Hamburg

Telefon: +49 40 25307160  
hamburg@bpa.de

### · Hessen

Telefon: +49 611 3410790  
hessen@bpa.de

### · Mecklenburg-Vorpommern

Telefon: +49 385 3992790  
mecklenburg-vorpommern@bpa.de

### · Niedersachsen

Telefon: +49 511 12351340  
niedersachsen@bpa.de

### · Nordrhein-Westfalen

Telefon: +49 211 3113930  
nordrhein-westfalen@bpa.de

### · Rheinland-Pfalz

Telefon: +49 6131 880320  
rheinland-pfalz@bpa.de

### · Saarland

Telefon: +49 681 9488840  
saarland@bpa.de

### · Sachsen

Telefon: +49 341 52904460  
sachsen@bpa.de

### · Sachsen-Anhalt

Telefon: +49 391 24358630  
sachsen-anhalt@bpa.de

### · Schleswig-Holstein

Telefon: +49 431 66947060  
schleswig-holstein@bpa.de

### · Thüringen

Telefon: +49 361 6538688  
thueringen@bpa.de

## Ihre Ansprechpartner auf Bundesebene

### · Bundesgeschäftsstellen

Norbert Grote, Hauptgeschäftsführer  
Pascal Tschörtner, Geschäftsführer,  
Leiter des Geschäftsbereichs stationäre  
Versorgung

Sven Wolfgram, Geschäftsführer,  
Leiter des Geschäftsbereichs ambulante  
Versorgung

Ise Neumann, Leiterin Geschäftsbereich Recht

Martin von Berswordt-Wallrabe,  
Leiter Geschäftsbereich Public Affairs  
Friedrichstraße 148 · 10117 Berlin  
Telefon: +49 30 308788-60  
bund@bpa.de

Nico Kling, Geschäftsführer  
bpa Servicegesellschaft mbH,  
Leiter Geschäftsbereich Wirtschaft

Monika Weber-Beckensträter,  
Leiterin Geschäftsbereich Zentrale  
Dienste und Organisation

Oxfordstraße 12–16 · 53111 Bonn  
Telefon: +49 228 604380  
info@bpa.de

### · bpa-Europavertretung

europa@bpa.de

**bpa**

Bundesverband privater Anbieter  
sozialer Dienste e.V.

Bundesgeschäftsstelle  
Friedrichstraße 148  
10117 Berlin  
Telefon: +49 30 308788-60  
Telefax: +49 30 308788-89  
bund@bpa.de  
www.bpa.de  
<https://de.linkedin.com/company/der-bpa>  
[https://linktr.ee/der\\_bpa](https://linktr.ee/der_bpa)

**Bundesverband  
privater Anbieter  
sozialer Dienste e.V.**

Der bpa stellt sich vor

**bpa**

## Der Verband der Privaten

Als Zusammenschluss privater ambulanter und stationärer Pflegeeinrichtungen wurde der bpa 1964 gegründet und repräsentiert als Trägervertretung beziehungsweise als berufsständische Vertretung auf Bundes- und Landesebene private

- Alten- und Pflegeheime,
- ambulante Pflegedienste,
- Tages-/Nacht- und Kurzzeitpflegeeinrichtungen,
- Betreute Wohneinrichtungen,
- Angebote für Menschen mit Behinderungen,
- Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe,
- Betreuungsdienste,
- Sozialdienstleistungsbetriebe und
- Pflegeschulen.

Die Mitglieder des bpa sind engagierte Unternehmerinnen und Unternehmer, die Fürsorge, Qualität und Wirtschaftlichkeit als soziale Verantwortung begreifen. 2015 wurde der bpa Arbeitgeberverband gegründet. Er ist der arbeitsrechts- und tarifpolitische Arm des bpa und bietet seinen Mitgliedern neben umfassender arbeitsrechtlicher Beratung auch Allgemeine Vertragsrichtlinien (AVR) sowie Unterstützung bei deren Umsetzung. Der bpa Arbeitgeberverband setzt sich zum Beispiel in der Pflege(mindestlohn)kommission und in Gesetzgebungsverfahren für die Interessen privater Arbeitgeber ein. Er stellt seinen Mitgliedern diverse Musterverträge und -vorlagen zur Verfügung und bietet regelmäßige Online-Seminare zu arbeitsrechtlichen Klassikern sowie neusten Entwicklungen der Gesetzgebung und Rechtsprechung an.

Nähere Informationen erhalten Sie unter [www.bpa-arbeitgeberverband.de](http://www.bpa-arbeitgeberverband.de).

### Breite Präsenz

Der Verband bildet mit mehr als 14.000 aktiven Mitgliedseinrichtungen die größte Interessenvertretung privater Anbieter sozialer Dienstleistungen in Deutschland. Einrichtungen der ambulanten und (teil-)stationären Pflege, der Behindertenhilfe und der Kinder- und Jugendhilfe in privater Trägerschaft sind im bpa organisiert. Als gutes Beispiel für Public-private-Partnership tragen die Mitglieder des bpa die Verantwortung für rund 465.000 Arbeitsplätze und circa 23.000 Ausbildungsplätze. Mit rund 7.400 ambulanten Pflegeeinrichtungen, die circa 420.000 Pflegebedürftige betreuen, und 6.700 stationären Pflegeeinrichtungen mit etwa 390.000 Plätzen vertritt der bpa mehr als jede dritte Pflegeeinrichtung bundesweit.

### Ein verlässlicher Partner

Mit 16 Landesgruppen in allen Bundesländern sorgt der bpa für eine starke bundesweite Vertretung und gute Vernetzung aller Mitglieder. Regelmäßige Veranstaltungen der Landesgruppen ermöglichen neben dem notwendigen Erfahrungsaustausch insbesondere die interne Diskussion und eine öffentliche Positionierung zu aktuellen politischen Entwicklungen.

Oberstes Organ des bpa ist die Bundesmitgliederversammlung. Die Verbandsführung liegt beim Präsidium, das mit den Vorsitzenden der Landesgruppen als Gesamtvorstand die grundsätzlichen Verbandsrichtlinien bestimmt. An der Spitze des siebenköpfigen Präsidiums steht seit 1997 Bernd Meurer. Neben der ehrenamtlichen Struktur, die auf Bundes- wie auf Landesebene besteht, gibt es eine hauptamtliche Struktur mit mehr als 200 Mitarbeitenden in bundesweit 18 Geschäftsstellen, an deren Spitze der Hauptgeschäftsführer Norbert Grote steht.

### Hilfen für die Praxis (eine aktuelle Auswahl)

**Für die Mitglieder des bpa gibt es zahlreiche nützliche Angebote zu allen Themen Ihrer täglichen Arbeit. Dabei stehen die Sicherung der Wirtschaftlichkeit sowie des Personalbedarfs im Zentrum. Weitere aktuelle Schwerpunkte sind:**

Gemeinsam mit dem bpa Arbeitgeberverband unterstützen und begleiten wir Sie bei der Umsetzung der Tariftreuerregelung

- mit Berechnungstools zur vollen Kontrolle Ihrer aktuellen und zukünftigen Personalkosten,
- Verhandlungen auf Bundes- und Landesebene, um die besten Überleitungsmöglichkeiten für unsere Mitglieder zu erreichen,
- konkreten Arbeitshilfen, Infoveranstaltungen und Arbeitsrechts-Workshops sowie
- der Bereitstellung der relevanten Tarife im Zusammenhang mit dem GVWG.

Wir beraten über die bpa Servicegesellschaft zur Unternehmensnachfolge.

Wir vertreten die Interessen unserer Mitglieder gegenüber Politik, Öffentlichkeit und Selbstverwaltung.

Mit der bpa Servicegesellschaft führen wir Verhandlungen in Vertretung unserer Mitglieder gegenüber den Kostenträgern – bundesweit und vor Ort im Land.

Wir stellen konkrete Arbeitshilfen und Musterverträge und halten für Sie Informationen und Praxishilfen rund um aktuelle Themen wie die Pflegereform bereit.

Wir bieten schnelle Auskunft vor Ort sowie Beratung zu speziellen Regelungen im jeweiligen Bundesland.

### Die Mitgliedschaft im bpa macht stark

Der bpa wird gehört: Die Ministerien auf Bundes- und Landesebene schätzen uns als kompetenten Gesprächspartner. Wir sorgen dafür, dass private Anbieter mehr Mitspracherecht haben und gemeinnützigen sowie öffentlichen Einrichtungen gleichgestellt werden.

Auch mit dem Parlament sind wir im Gespräch. Der bpa ist in das Lobbyregister, das beim Deutschen Bundestag geführt wird, eingetragen und damit registrierter Interessenvertreter auf Bundesebene.

Der Verband ist in allen relevanten Gremien der Pflegeselbstverwaltung auf Bundes- und Landesebene vertreten. Dazu gehören unter anderem die Schiedsstellen auf Landesebene und der Qualitätsausschuss Pflege auf Bundesebene. Der bpa nimmt gegenüber dem Bundestag und den Landtagen zu Gesetzen und Verordnungen Stellung, wird angehört und wirkt in Kommissionen mit.

### Effektive Unterstützung in Rechtsfragen

Der bpa schützt die Rechte seiner Mitglieder gegenüber den Kostenträgern auch durch Gerichtsverfahren, wenn dieser Schritt notwendig wird. Der bpa unterhält für seine Mitglieder eine eigene kostenlose Urteilsdatenbank. Dort finden sich relevante Rechts- und Schiedsstellenentscheidungen. Mit einem Netzwerk spezialisierter Rechtsexperten und dem Projekt „Wir wollen, dass Sie Ihr Recht bekommen“ wird eine einfache anwaltliche Unterstützung ermöglicht.

### Informationen aus erster Hand

Das bpa-Magazin interviewt politische Entscheidungsträger, informiert aktuell über die Pflegebranche und über die Verbandsarbeit. Interne Nachrichtenformate aus der Bundesgeschäftsstelle und den Ländern enthalten wichtige Betreiberinformationen, die aktuelle Themen praxisnah darstellen und mit Arbeitshilfen ergänzen.

Auf [www.bpa.de](http://www.bpa.de) finden die Mitglieder zudem relevante Informationen, Arbeitshilfen und Verträge. Der individuelle Bereich „Mein bpa“ enthält besondere Servicefunktionen.

Öffentlich meldet sich der bpa über bundesweite Medien, Fachveröffentlichungen und Stellungnahmen zu Wort.

### Rundum-Service für bpa-Mitglieder

Die bpa Servicegesellschaft mbH, eine 100-prozentige Tochtergesellschaft des bpa, bietet den Mitgliedsunternehmen mit ihren Beratungsangeboten und Dienstleistungen individuelle Unterstützung über das breite Leistungsspektrum des bpa e.V. hinaus. Sie bietet Lösungen zu allen Fragen rund um den täglichen Betrieb in der Pflege, von der Begleitung bei der Gründung über die Vermittlung internationaler Pflegekräfte und Einzelverhandlungen bei Vergütungen bis hin zum Verkauf einer Pflegeeinrichtung. Die bpa Servicegesellschaft unterstützt die bpa-Mitglieder in jeder Phase und verfolgt dabei stets das gleiche Ziel: eine umfassende und individuelle Betreuung zur Sicherung von Qualität und Wirtschaftlichkeit.

Nähere Informationen zu den Angeboten finden Sie unter [www.bpa-servicegesellschaft.de](http://www.bpa-servicegesellschaft.de).

Dank der großen Verhandlungsstärke profitieren bpa-Mitglieder und deren Mitarbeitende von Rahmenabkommen mit Anbietern pflegerelevanter Produkte und Dienstleistungen.

Alle Vorteilsbedingungen sind im Portal [www.bpa-mitgliedervorteile.de](http://www.bpa-mitgliedervorteile.de) abrufbar.

### Freiwilliges Soziales Jahr

Der bpa bietet für seine Mitglieder in derzeit zehn Bundesländern das Freiwillige Soziale Jahr (FSJ) an. Für viele junge Menschen ist das FSJ der Einstieg in eine spätere Pflegeausbildung. Über die vom bpa gegründete bpa gGmbH ist eine Förde-

rung eines Großteils der Kosten der pädagogischen Begleitung möglich.

Weitere Informationen dazu gibt es bei den bpa-Landesgeschäftsstellen und unter [www.bpa.de](http://www.bpa.de).

### Aus- und Weiterbildung für Ihr Team – so wie bpa-Mitglieder es brauchen

Als Bildungstochter des bpa kennt apm (Akademie für Pflegeberufe und Management) die Anforderungen privater Pflegeunternehmen und stellt bundesweit ein maßgeschneidertes Angebot an Ausbildung, Fort- und Weiterbildung für die Teamentwicklung bereit. Für alle Angebote erhalten bpa-Mitglieder besonders gute Konditionen.

Als größter privater Bildungsanbieter im Bereich Pflege betreibt apm derzeit 27 Pflegeschulen und neun Weiterbildungsstandorte in Baden-Württemberg, Bayern, Berlin, Bremen, Hamburg, Hessen, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz und Thüringen. Weitere Standorte sind in Planung. Der apm-E-Campus, viele Seminare im Online-Live-Format und passgenaue Inhouse-Schulungen sind zusätzliche flexible und ortsunabhängige Lösungen für die Fort- und Weiterbildung in Ihrem Unternehmen.

Informationen und Kurstermine unter [www.apm.de](http://www.apm.de).

### Fachkräftegewinnung

An der erfolgreichen Gewinnung von Pflegekräften entscheidet sich nichts weniger als die Versorgungssicherheit der uns anvertrauten Menschen. Der bpa fordert deshalb Erleichterungen beim Visumsverfahren und bei der Berufsanerkennung durch eine Kompetenzvermutung. Zudem bietet die bpa Servicegesellschaft den Mitgliedern des bpa die Vermittlung von Pflegekräften aus dem Ausland als Dienstleistung an und begleitet Arbeitgeber in Kooperation mit erfahrenen und zuverlässigen Partnern professionell durch diesen komplexen Prozess.